



Landesrat Achleitner: Alle upperWORK-Förderangebote auf einen Blick – neue Infobroschüre ab sofort verfügbar

Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner: „Neuaufgabe 2026 der upperWORK-Broschüre umfasst 65 Fördermöglichkeiten, die Unternehmen und ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Aus- und Weiterbildung zur Verfügung stehen“

Allein heuer stehen im Rahmen von upperWORK – dem Standortprogramm für Arbeit in Oberösterreich knapp 392 Millionen für Qualifizierungs-, Beratungs- und Beschäftigungsmaßnahmen in unserem Bundesland zur Verfügung. *„Mit upperWORK können wir rasch und flexibel auf Veränderungen auf dem Arbeitsmarkt reagieren. Die upperWORK-Förderbroschüre ist hier ein wichtiger Bestandteil, denn sie gibt einen Überblick über alle Angebote und Förderungen, die für Unternehmen und ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Aus- und Weiterbildung zur Verfügung stehen“*, betont Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner. *„Die Neuaufgabe 2026 der Broschüre ist ab sofort verfügbar und umfasst 65 verschiedene Fördermöglichkeiten“*, so Landesrat Achleitner.

„Unser Ziel, ist die Menschen bestmöglich auf neue Anforderungen vorbereiten – gerade in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten. Zugleich sollen auch die Betriebe jene Fachkräfte zur Verfügung haben, die sie nach wie vor dringend benötigen“, unterstreicht Landesrat Achleitner *„Deshalb setzen wir gemeinsam mit dem Arbeitsmarktservice OÖ, dem Sozialministeriumservice OÖ und den Standortpartnern verschiedenste Ausbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen um“*, erläutert Landesrat Achleitner. Die upperWORK-Förderbroschüre bündelt Informationen über Förderungen für Aus- und Weiterbildung sowie Beratungs- und Beschäftigungsangebote. Die Neuaufgabe 2026 gliedert 65 Fördermöglichkeiten in vier Kategorien: Frauen und Männer, Lehrlinge und Lehrbetriebe, Menschen mit Behinderung sowie Unternehmen.

Christoph Knogler, CEO der KEBA Group AG, stellt dazu fest: *„Als oberösterreichisches Industrieunternehmen sehen wir in der Initiative upperWORK einen wichtigen Beitrag, um Menschen und Betriebe in Zeiten des technologischen Wandels gezielt zu unterstützen. Digitalisierung und Automatisierung, wie auch der Einsatz künstlicher Intelligenz verändern die Anforderungen an Qualifikationen und Rollenbilder mit hoher Dynamik. Solche Entwicklungen fordern uns heraus. Umso wichtiger sind attraktive Angebote, die Weiterbildung praxisnah gestalten, nachhaltige Entwicklung ermöglichen und Unternehmen dabei helfen, den künftigen*

Michael Herb, MSc

Presse LR Achleitner

Telefon: +43 732 77 20-151 03, +43 664 600 72-151 03

E-mail: michael.herb@ooe.gv.at